

schnell arbeitendes Kind - wie für ausdauernde Aufgaben motivieren?

Beitrag von „angellover“ vom 7. September 2008 16:34

Ich hab auch eine Exemplar von der Sorte. Er hat immer soviel gas gegeben, sich dabei aber ein paar Fehler eingehandelt, obwohl er es dfrauf hat. Ich hab immer den Spruch: man muss nicht der schnellste sein, sondern der beste. Natürlich ist ihm klar, dass ich damit nicht meine, dass man keine fehler machen darf. Aber er weiß schon selbst, dass er zu schnell rechnet (in Mathe ist es bei ihm am gravierensden). Und er ist halt einfach mal aufgeallen. In einer Arbeit hat er nämlich keine 1 bekommen weil er so ein paar so saublöde Struddelfehler gemacht hat, dass er seit dem meistens, nicht immer, nochmal kontroliert und sein tempo dadurch ein wenig zurück geschraubt hat...Ansonsten einfach ein paar Zusatzaufgaben geben, die vielleicht merh spielerischen Charakter haben, dass er nicht merkt, dass er den Kopf anstrengt 😊